**Bis zum 23. Mai 2018 per Post an:**

Herrn Arndt Hauschild

Landkreis Osnabrück

Fachdienst Planen und Bauen

Am Schölerberg 1 **zusätzlich per E-Mail an:**

49082 Osnabrück hauschild@lkos.de

Antrag zur Teilnahme an der Förderung

**„Zukunftsfonds Ortskernentwicklung Landkreis Osnabrück 4.0“**

**Wettbewerb 2018 / 2019**

|  |  |
| --- | --- |
| Stadt / Gemeinde: Projekttitel:  | Einwohnerzahl: |
| **Antragsteller:**  (Stadt / Gemeinde) |
| **Ansprechpartner\*in:**  |
| **Ansprechpartner\*in i. V.:**  |
| Straße, Nr.:  | Tel.:  |
| PLZ, Ort:  | Fax:  |
| E-Mail:  | Webseite:  |

|  |
| --- |
| **Kooperationspartner**: (Werbe- / Standortgemeinschaft, Stadtmarketingorganisation oder vergleichbare private Initiative) |
| **Ansprechpartner\*in:**  |
| **Ansprechpartner\*in i. V.:**  |
| Straße, Nr.:  | Tel.:  |
| PLZ, Ort:  | Fax:  |
| E-Mail:  | Webseite:  |

|  |
| --- |
| **1. Anlass für Ihre Bewerbung** |
| * 1. **Um welches Gebiet geht es? Welche Probleme wollen Sie lösen?** *(max. 2.500 Zeichen)*Bitte beschreiben Sie **Lage und Abgrenzung des Gebietes** (Ortskern / Innenstadt)sowie die **bestehenden Probleme.** Nutzen Sie (wenn vorhanden) folgende **Kriterien und Kennzahlen für das Gebiet**:
* Kriterien für die Abgrenzung des Gebietes
* Nutzungsstruktur (Branchenmix, absehbare Geschäftsnachfolgen, Leerstände etc.)
* Standortstärken und -schwächen
* Stand der Online-Präsenz der Gemeinde und des Einzelhandels (ggf. mit Nennung beispielhafter Homepages)
* Konkrete Handlungsbedarfe (ggf. Nennung einzelner Geschäfte / Dienstleister und Standorte)

**Zur Darstellung des Projektgebietes sind zusätzlich beizufügen:*** **Kartenausschnitt DGK 5** mit Abgrenzung des Projektgebietes (DIN A4 als elektronische Datei im PDF- oder JPEG-Format, Auflösung 300 dpi).
* **Fünf Fotos oder Screenshots,** die das Projektgebiet und ausgewählte Problembereiche zeigen und für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden können (Fotoformat JEPG 300 dpi). Bitte senden Sie uns ausschließlich Fotos / Ausdrucke, die frei von Rechten Dritter sind.
 |
|  |
| * 1. **Was haben Sie vor?** **Wie wollen Sie die o.g. Probleme lösen?** *(max. 2.000 Zeichen)*Bitte beschreiben Sie Ihre **Strategie und Herangehensweise**
 |
|  |



|  |
| --- |
| **2. Inhalte Ihrer Bewerbung (Ziele, Masterplan, Maßnahmen)** |
| **2.1 Wie lauten Ihre Projektziele?** (max. 4.000 Zeichen)* Bitte beschreiben Sie Ihre Projektziele (max. 4).
* Welche Aussagen lassen sich zur nachhaltigen Wirkung des Projektes und zu den erwarteten Impulsen treffen (v.a. in Bezug auf Alleinstellungsmerkmale Ihres Ortskerns und der Geschäfte; z.B. private Investitionen, Kundenfrequenz, Service- / Erlebniseinkauf, Wertschöpfung, Arbeitsplätze, Neuansiedlungen etc.)?
 |
|  |
| **2.2 Welche Aussagen zu Strategie und Maßnahmen soll der „Masterplan Ortskern“ enthalten?** *(max. 3.000 Zeichen)** Im „Masterplan Ortskern“ sind alle fünf Förderschwerpunkte (s. 2.3) zu thematisieren. Die Erarbeitung des Masterplans muss in Kooperation mit Geschäftsleuten und Eigentümern sowie mit der Stadt / Gemeinde erfolgen.
* **Der Masterplan Ortskern muss bis zum 31. Januar 2019 vorliegen.**
 |
|  |
| **2.3 Welchen der folgenden Förderschwerpunkte wollen Sie Ihre Maßnahmen zuordnen?** (max. 10.000 Zeichen)* + Besatzmix und Besatzqualität
	+ Aufenthaltsqualität, öffentlicher Raum und Städtebau
	+ Digitalisierung
	+ Marketing und Vermarktung
	+ Kooperation und Management

Bitte wählen Sie aus diesen fünf Förderschwerpunkten mindestens einen und höchstens drei aus und ordnen Sie diesen unter 2.4 die konkreten Aktivitäten und Maßnahmen zu, die im Förderzeitraum realisiert werden sollen. |
|  |
| **2.4 Welche Aktivitäten und Maßnahmen wollen Sie umsetzen?** (= zu fördernde Maßnahmen) (max. 10.000 Zeichen)* Bitte stellen Sie die Aktivitäten und Maßnahmen dar, die im Förderzeitraum realisiert werden sollen.
* Nennen Sie jeweils die konkrete Maßnahme (z.B. Umbau Geschäft X, Geschäftseinrichtung / -ausstattung Y) und tragen Sie den jeweils Zuständigen (z.B. Eigentümer Z, Stadt / Gemeinde) und die geschätzten, ungefähren Kosten (**Kostenvoranschläge sind noch nicht nötig!**) in die Übersichten 3. und 4. ein, geordnet nach den gewählten Förderschwerpunkten.
 |
|  |
| **2.5 Wie wollen Sie in der Umsetzung vorgehen?** *(max. 5.000 Zeichen)** Bitte stellen Sie Ihre Arbeitsschritte für den „Masterplan Ortskern“ und die anschließende Umsetzung der Maßnahmen kurz und skizzenhaft dar (mit grobem Zeitplan).
* Wie wollen Sie die Kooperation mit den privaten Maßnahmenträgern organisieren (z.B. durch regelmäßige Treffen oder Werkstätten)?
 |
|  |



|  |
| --- |
| **3. Beteiligte bei Strategieerarbeitung und Maßnahmenumsetzung** |
| *Bitte tragen Sie in die Tabelle ein:*Welche **Akteure** sind bei der Planung (Erarbeitung Projektziele und Masterplan, z.B. im Rahmen von Werkstätten), der Umsetzung und der Finanzierung einzelner Maßnahmen beteiligt? **Bitte nennen Sie für die unter 2.4 aufgeführten Maßnahmen auch die jeweiligen** **Kosten**.3.1 **Immobilieneigentümer** |
| **Name + Immobilie** | **Art der Beteiligung Kosten** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| 3.2 **Gewerbetreibende** (Händler, Dienstleister, Gastronomiebetreiber etc.), auch Werbe- / Standortgemeinschaft |
| **Name + Geschäft** | **Art der Beteiligung Kosten** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| 3.3 **Sonstige Akteure** (z.B. Bürgergruppen, Vereine, Schulen, Kirchen und weitere Träger) |
| **Name + Institution**  | **Art der Beteiligung Kosten** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| 3.4 **Stadt /** **Gemeinde**  |
| **Stadt / Gemeinde** (ggf. Ressort) | **Art der Beteiligung Kosten** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

|  |
| --- |
| **4. Projektkosten und beantragte Zuwendung** |
| Bitte tragen Sie die Gesamtkosten Ihrer beantragten Maßnahmen in die Tabelle ein.* Übernehmen Sie die Kosten der einzelnen Maßnahmen aus 2.4.
* Geben Sie den privaten Anteil und den kommunalen Anteil sowie die beantragte Zuwendung an.
 |
| **Maßnahmen** | Gesamtkosten | Privater Anteil | KommunalerAnteil  | Beantragte Zuwendung |
| **Maßnahme 1** |  |  |  |  |
| **Maßnahme 2** |  |  |  |  |
| **Maßnahme 3** |  |  |  |  |
| **Maßnahme 4** |  |  |  |  |
| **Maßnahme 5** |  |  |  |  |
| **Maßnahme 6** |  |  |  |  |
| **Maßnahme …**(ggf. weitere Zeilen einfügen) |  |  |  |  |
| Gesamt (Euro) |  |  |  |  |
| lt. Förderbedingungen  |  | mind. 60 % | max. 40 % |
|  |  | soll 30% der Gesamtkosten nicht unterschreiten |  |  |

**Erklärung Antragsteller und Kooperationspartner:**

Wir versichern, dass mit dem Vorhaben / den Maßnahmen noch nicht begonnen wurde.

Wir bestätigen die Richtigkeit der Angaben in diesem Förderantrag.

Wir versichern, das Projekt und / oder die beantragten Maßnahmen kooperativ durchzuführen und die in der Kostengliederung unter Punkt 4. genannten kommunalen und privaten Mittel sicherzustellen.

Wir erklären, dass uns bekannt ist, dass die Angaben und die Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist. Nach § 3 des Subventionsgesetzes (Nds. GVBI Nr. 21, v. 27.06.1977) trifft den Subventionsnehmer eine sich auf alle subventionserheblichen Tatsachen erstreckende Offenbarungspflicht.

Wir erklären unsere Einwilligung zur Erfassung und Verarbeitung aller in diesem Antrag enthaltenen persönlichen und sachlichen Daten bei der Bewilligungsbehörde sowie dem bearbeitenden Fachbüro des Gesamtprojekts zum Zwecke der Antragsbearbeitung, Subventionsverwaltung und statistischen Auswertung auf Datenträgern. Die Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auf die Erfassung, Speicherung und Verwendung der zur späteren Kontrolle erforderlichen persönlichen und sachlichen Daten.

Uns ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Zuwendung nicht besteht.

Die Entscheidung der Jury erkennen wir als verbindlich an.

|  |
| --- |
| **Adressat des Zuwendungsbescheids: Frau / Herr** |
| **Stadt / Gemeinde** |
| Straße, Nr.:  | Tel.:  |
| PLZ, Ort:  | Fax:  |
| E-Mail:  | Webseite:  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

Ort, Datum Stadt / Gemeinde Name und rechtsverbindliche Unterschrift Vertreter\*in

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

Ort, Datum private Initiative Name und rechtsverbindliche Unterschrift Vertreter\*in